

31. Januar 2025 / Medienmitteilung

Sonderprüfung beim ewb

Im Dezember 2024, kurz vor Weihnachten, hatte der Stadtrat Buchs die Revisionsgesellschaft seines Elektrizitäts- und Wasserwerks (ewb) mit einer Sonderprüfung beauftragt. Ziel dieser Prüfung war es, allfällige Unregelmässigkeiten bei Abrechnungen und Auftragsverhältnissen zu untersuchen.

Dies, um Klarheit über die Sachlage zu erhalten sowie allfällige Massnahmen vorsehen zu können. Im Fokus dieser Prüfung stand der Direktor des ewb, der vorab – unter Beachtung einer uneingeschränkten Unschuldsvormutung – vorläufig freigestellt worden war.

Jene Prüfungsergebnisse, die kurz vor Weihnachten vorlagen, zeigten, dass Abrechnungen von Ausgaben und Spesen sowie gewählte Vorgehensweisen des Direktors nicht den reglementarisch und betrieblich üblichen Vorgaben und Abläufen entsprachen. Es handelte sich hierbei um Vorkommnisse, die das Vertrauen in seine Person wie auch in seine Führung stark beeinträchtigten.

Die über die Feiertage eingestellte Sonderprüfung wurde im neuen Jahr wieder aufgenommen und vertieft. In den vergangenen Tagen kamen nun Erkenntnisse hinzu, die – aufgrund des weggefallenen Vertrauens – eine Weiterbeschäftigung des bereits im Dienst eingestellten Direktors ausschliessen.

Der Stadtrat Buchs als Anstellungs- und Aufsichtsbehörde beschloss deshalb, nach Beratung der Ergebnisse der Sonderprüfung sowie unter Einbezug der Stellungnahme des bisherigen Direktors, sich von diesem per sofort zu trennen. Die Auflösung der Anstellung erfolgte nach Massgabe der rechtlichen Vorgaben, unter Einbezug eines Anwalts sowie unter Vorbehalt weiterer rechtlicher Schritte.

Die Stadt Buchs hatte bereits vor Weihnachten den bisherigen Stellvertreter Jürg Göldi als Direktor a. i. eingesetzt. Er wird bis zur ordentlichen Wahl und Einsetzung eines neuen Direktors das ewb interimistisch leiten und führen.

Kontakt:

Rolf Pfeiffer, Stadtpräsident, 081 755 75 10, rolf.pfeiffer@buchs-sg.ch